

Herzlich willkommen in Oberhausen-Mitte

Mit frohen Herzen wurde ein neues Gemeindemitglied in Oberhausen-Mitte aufgenommen.

Gottesdienst

Bezirksältester Michael Schiwy diente mit dem Wort aus Jakobus 1,12: "Selig ist der Mann, der die Anfechtung erduldet; denn nachdem er bewährt ist, wird er die Krone des Lebens empfangen, die Gott verheißen hat denen, die ihn lieb haben."

Anfechtungen, so der Bezirksälteste, dienen der Vollendung der Seele. Eine solche Anfechtung kann sich in Lebensängsten zeigen, wie zum Beispiel in der Angst vor Krieg oder Seuchen. Aber auch im seelischen Bereich existiert Anfechtung. Dies könne sein

den Gauben zu bewahren und nicht nur Christ auf dem Papier zu sein,
dem 'Patchwork'-Glauben, bestehend nur aus den Elementen, die einem zusagen, zu widerstehen,
falsche Propheten zu erkennen,
sich von der Ungerechtigkeit, dem Erkalten der Liebe untereinander, nicht anstecken zu lassen.

In den Anfechtungen zu bestehen und nach dem Durchleben mit Gott versöhnt zu sein, schafft Seligkeit.

Segenshandlung

Bezirksältester Schiwy bat Barbara Laßhofer nach einem vorbereitenden Chorbeitrag vor den Altar.

In seiner Ansprache ging er auf ihr Erleben in der vergangenen Zeit bei den Besuchen in der Gemeinde ein. Das Erleben von Seligkeit unter der Predigt im Gottesdienst und die freundliche Zuwendung durch die Gemeindemitglieder haben dazu beigetragen, dass um Aufnahme in die Gemeinde gebeten wurde. Da sie bereits getauft war, wurde die Segenshandlung in Form der Aufnahme durch ein bekennendes "Ja" zum neuapostolischen Glauben und Gebet vollzogen.

Im Anschluss wurde ein herzlicher Blumengruß der Gemeinde überreicht.

8. Oktober 2014

Text: K. S.

Fotos: K. S.